

**16.09.2020**

**Niederschrift 003/2020**

---

**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben**

am 19.08.2020 | Kreishaus Unna | Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna |  
Freiherr-vom-Stein-Saal C.001-C.003

**Beginn** 16:00 Uhr

**Ende** 17:30 Uhr

**Anwesend:**

**Kreistagmitglieder SPD**

Frau Brigitte Cziesho

Stellvertretende Vorsitzende

Herr Norbert Enters

Frau Ursula Lindstedt

Herr Theodor Rieke

Frau Renate Schmeltzer-Urban

Herr Jens Schmülling

Herr Heinz Steffen

Herr Herbert Ziegenbein

**Kreistagmitglieder CDU**

Herr Wilfried Feldmann

Frau Claudia Gebhard

Herr Paul-Heinz Kranemann

Herr Helmut Krause

Herr Olaf Lauschner

Frau Gabriele Richter

Vertretung für Herrn Wilhelm Jasperneite  
anwesend bis 17:00 Uhr

**Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Herbert Goldmann

Frau Anke Schneider

Vertretung für Frau Sandra Heinrichsen

**Kreistagmitglieder Linksfraktion**

Herr Werner Sell

**Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm**

Herr Dr. Hubert Seier

**Kreistagmitglieder FDP**

Herr Michael Klostermann

**Verwaltung**

Herr Mike-Sebastian Janke, Kreisdirektor

Herr Uwe Hasche, Dezernent | Dezernat IV

Herr Ferdinand Adam, Leiter Steuerungsdienst

Frau Andrea Gebauer, Büro LK | Schriftführerin

**Gast**

Herr Matthias Fischer (Geschäftsführer der UKBS)

**Abwesend:****Vorsitzende**

Frau Sandra Heinrichsen

**Kreistagmitglieder CDU**

Herr Wilhelm Jasperneite

Da die Vorsitzende, Frau Heinrichsen, verhindert ist, übernimmt Frau Brigitte Cziehso den Ausschussvorsitz. Frau Cziehso begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Sie teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben am 06.08.2020 verschickt wurde. Da sich auf ihre Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt sie die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Frau Cziehso schlägt vor, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 1 „Bestellung einer Schriftführung für den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben“ zu erweitern. Der Vorschlag wird einstimmig beschlossen. Die nachfolgenden Punkte verschieben sich entsprechend.

**Tagesordnung:**

## Öffentlicher Teil

- |                |        |   |
|----------------|--------|---|
| <b>Punkt 1</b> |        | Bestellung einer Schriftführung   |
| <b>Punkt 2</b> |        | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner  |
| <b>Punkt 3</b> |        | Haushalt 2021 - Eckpunkte;<br>mündlicher Bericht  |
| <b>Punkt 4</b> | 096/20 | Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2020;<br>Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen   |
| <b>Punkt 5</b> | 133/20 | Erhöhte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) - Entlastung der kreisangehörigen Kommunen im laufenden Haushaltsjahr;<br>Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der CDU-Fraktion vom 10.07.2020 und Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2020 |
| <b>Punkt 6</b> | 119/20 | Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Jahr 2019   |
| <b>Punkt 7</b> |        | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen  |

## Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 8** Vorstellung von Wirtschaftsplandaten der Beteiligungen, hier der Unnaer Kreis-Bau- u. Siedlungsgesellschaft mbH (UKBS) - Herr Fischer, Geschäftsführer
- Punkt 9** 126/20 Fahrbahnerneuerung der K9, Am Langen Kamp in Kamen;  
Vergabe des Auftrags
- Punkt 10** 127/20 Fahrbahnerneuerung auf der K23, Bausenhagener Straße in Fröndenberg;  
Vergabe des Auftrags
- Punkt 11** 095/20 Beschaffung einer neuen Software "Einsatzleitsystem";  
Vergabe des Gutachterauftrages
- Punkt 12** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

## Öffentlicher Teil

### **Punkt 1 Bestellung einer Schriftführung**

#### Beschluss

Auf Vorschlag des Landrats wird Frau Andrea Gebauer zur Schriftführerin für den Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben bestellt.

#### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

### **Punkt 3 Haushalt 2021 - Eckpunkte; mündlicher Bericht**

Herr Kreisdirektor Janke berichtet anhand einer Präsentation (Anlage 1) über die Eckpunkte des Haushaltsentwurfs 2021.

Auf Nachfrage von Herrn Goldmann, wie sich die Steuereinnahmen zukünftig entwickeln würden, erläutert Herr Kreisdirektor Janke, dass es für das Haushaltsjahr 2021 noch keine belastbaren Zahlen gäbe. Eine Reduzierung der Einnahmen um 8,625% (Folie 28) führe für den Kreis Unna bei der Schlüsselzuweisung zu einer Verschlechterung von ca. 3 Mio €. Es sei abzuwarten, ob das Land die Einnahmeverluste vollständig an die Kommunen weitergeben werde. Eine Entlastung, z.B. über das Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG), sei dringend erforderlich. Zu der Entwicklung werde das Land im September 2020 eine Modellrechnung erstellen. Danach sei zu hoffen, dass es einen adäquaten Ausgleich für die Kommunen gebe.

Auf Nachfrage von Herrn Klostermann bezüglich der differenzierten Kreisumlage weist Herr Kreisdirektor Janke auf die unterschiedlichen Bedingungen der Städte und Gemeinden mit eigenem Jugendamt hin, weswegen ein Vergleich mit den Zahlen beim Jugendamt des Kreises Unna nicht zielführend sei. Allerdings gebe es dort auch eine ähnliche Entwicklung. Eine Gegensteuerung sei allerdings nur bei den freiwilligen Aufgaben möglich, was aus seiner Sicht nicht empfehlenswert sei. Genauere Angaben könne jedoch nur der Jugenddezernent machen, der über diesen Themenkomplex regelmäßig im Jugendhilfeausschuss berichte.

**Punkt 4 096/20 Budgetbericht zum Stichtag 31.05.2020;  
Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen**

Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Gemäß § 7 Absatz 5 der Haushaltssatzung des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2020 in Verbindung mit § 83 Absatz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und § 53 Absatz 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) jeweils in der geltenden Fassung wird

1. den außerplanmäßigen Transferaufwendungen zur Deckung des höheren Jahresfehlbetrages der Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH (VKU) in Höhe von voraussichtlich 3.240 T€  
und
2. den überplanmäßigen Aufwendungen im Budget 51 Familie und Jugend in Höhe von voraussichtlich 3.393 T€

zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 5 133/20 Erhöhte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) - Entlastung der kreisangehörigen Kommunen im laufenden Haushaltsjahr;  
Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der CDU-Fraktion vom 10.07.2020  
und Antrag der CDU-Fraktion vom 12.08.2020**

Erörterung

Herr Kranemann erläutert das Tagesordnungspunktaufnahmeverlangen der CDU-Fraktion: Ziel des Antrages sei es, dass der zu erwartende erhöhte Zuschuss des Bundes zu den Kosten der Unterkunft vollständig an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden weitergegeben werde.

Herr Schmülling kündigt an, dass der Antrag in der nächsten Fraktionssitzung behandelt werden solle. Die SPD-Fraktion wolle sich daher noch nicht zu dem Beschlussvorschlag äußern.

Herr Kreisdirektor Janke betont, dass das Haushaltsjahr 2020 und die folgenden Haushaltsjahre auseinander gehalten werden müssten. Sein Bericht zu den Haushaltseckdaten habe vor Augen geführt, dass für den gegenwärtigen Haushalt dringend eine Entlastung benötigt werde. Die steigenden Soziallasten müssten kompensiert und refinanziert werden. Nachdem das erfolgt sei, könnten die übrigbleibenden Mittel vollständig an die kreisangehörigen Kommunen weitergegeben werden. Er habe das Gesetz aber noch nicht gesehen. Erst dann könne über die Verwendung entschieden werden.

Herr Kranemann ergänzt, dass der Antrag selbstverständlich erst ab Inkrafttreten des Gesetzes gelte. Dies sei abzuwarten.

Aufgrund des angemeldeten Beratungsbedarfs der SPD-Fraktion werden die Beratung und die Beschlussfassung einvernehmlich auf die Sitzungen des Kreisausschuss und des Kreistages am 31.08. / 01.09.2020 verschoben.

#### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 6    119/20            Befreiung von der Pflicht zur Erstellung eines Gesamtabchlusses für das Jahr 2019**

#### Erörterung

Herr Kreisdirektor Janke erläutert, dass es sich hierbei um eine neugeschaffene Möglichkeit handele, um die Verwaltungen zu entlasten.

#### Beschluss

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschluss vorzuschlagen:

Das Vorliegen der Voraussetzungen zur Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses für das Jahr 2019 gemäß § 116 a GO NRW i. V. m. § 52 Abs. 1 KrO NRW wird beschlossen. Von der Möglichkeit der Befreiung zur Aufstellung des Gesamtabchlusses zum Stichtag 31.12.2019 wird Gebrauch gemacht.

#### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 7                            Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

Herr Kreisdirektor Janke teilt mit, dass mit der Übertragung der Anteile des Kreises an der VKU auf die VBU zum 01.01.2017 ein struktureller kapitalertragssteuerlicher Effekt verbunden gewesen sei, der sich aufgrund steigender Gewinne der VBU inzwischen auf mehr als 850.000 € p. a. belaufe. Um diesen Effekt auch für den neuen öffentlichen Dienstleistungsauftrag zwischen Kreis Unna und VKU zu sichern, enthalte dieser besondere Regelungen zum Verlustausgleich. Aus demselben Grund sei der öffentlichen Dienstleistungsauftrag in Form einer gesellschaftlicher Weisung über die VBU wirksam erteilt worden. Die VBU habe in seinem Auftrag über die Steuerberatungsgesellschaft PWC beim zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Erteilung einer verbindlichen Auskunft über die steuerliche Unbedenklichkeit des ab dem 01.01.2021 geltenden öffentlichen Dienstleistungsauftrags im Hinblick auf das Nichtanfallen von Kapitalertragssteuer gestellt („ertragssteuerliche Organschaft“). Diese Auskunft habe das Finanzamt inzwischen erteilt, was im Ergebnis bedeute, dass die Kreisumlage durch das Erfolgsmodell „Konzern Kreis Unna“ mindestens für weitere 10 Jahre um mindestens 850.000 € pro Jahr entlastet werde.

Anlagen

Anlage 1: 2021\_Präsentation\_Eckdaten\_Politikberatung\_18.08.2020\_kurz

Anlage 2: Präsentation Wirtschaftsplandaten 2021 UKBS

gez. Andrea Gebauer  
Schriftführerin

gez. Brigitte Cziehso  
Stellvertretende Vorsitzende